



Taxi- und Mietwagenverband Deutschland

Mindestlohnkommission knickt gegenüber der Politik ein – Taxi- und Mietwagengewerbe befürchtet Taxi-Tod auf Raten

Zur heutigen Entscheidung der Mindestlohnkommission, den Mindestlohn in zwei Schritten auf fast 15 Euro zu erhöhen, erklärt Patrick Meinhardt, Hauptgeschäftsführer des TMV:

„Die Mindestlohnkommission hat offensichtlich dem massiven Druck seitens der Politik kurz vorm SPD-Parteitag nicht standgehalten.

Die stufenweise Erhöhung des Mindestlohns auf knapp 15 Euro geschieht gegen jede wirtschaftliche Vernunft und wird zu einer massiven Insolvenzwelle in weiten Bereichen unserer Volkswirtschaft führen.

Besonders verheerend wirkt sich diese krasse Fehlentscheidung im Taxi- und Mietwagengewerbe aus, das einem ruinösen Verdrängungswettbewerb seitens Uber & Co ausgesetzt ist.

Jeder weitere Dreh an der Mindestlohnschraube beschleunigt den Taxi-Tod auf Raten.

Der Mindestlohnkommission hätten wir mehr Rückgrat und Selbstvertrauen zugetraut!“